

Pressemitteilung

Salon Österreichischer Wein und internationaler Weinwettbewerb: Junge OÖ Winzer mischen im Spitzenfeld mit

Es tut sich was in Oberösterreichs Weingärten und -kellern. Der Weinbau hat in unserem Bundesland in den letzten Jahren eine unglaubliche Dynamik entwickelt und immer mehr Weinmacher beweisen mit ihren Weinen, welche hohe Qualitäten hierzulande produziert werden.

OÖ auch im SALON 2024 vertreten

Der SALON Österreichischer Wein gilt als die inoffizielle Staatsmeisterschaft der heimischen Winzer. Jährlich werden dabei aus tausenden Weinen in einer strengen Blindverkostung die 275 besten Weine des Landes ermittelt. Ein Winzer aus OÖ, der sich bereits mehrfach mit seinen Weinen im „Kreis der Besten“ behaupten konnte, ist Lukas Schiefermair aus Kematen an der Krems. Beim heurigen Wettbewerb konnte er die Fachjury gleich mit zwei Weinen überzeugen: 2023 Gemischter Satz und 2023 Muskateller.

Die Freude über diese Auszeichnung ist bei Lukas Schiefermair naturgemäß groß: „Ich bin überwältigt und unglaublich stolz, eines meiner großen Ziele bereits nach so kurzer Zeit erreicht zu haben. Eine solche Auszeichnung bedeutet mir irrsinnig viel, motiviert und bestätigt mich die richtigen Entscheidungen getroffen zu haben.“ Der sympathische Jungwinzer hat das Winzer-Handwerk in der HBLA für Wein- und Obstbau in Klosterneuburg erlernt und in einigen österreichischen Top-Weingütern sein praktisches Wissen vertieft. Die ersten Rebstöcke wurden bereits 2014 am elterlichen Hof gepflanzt, mittlerweile bewirtschaftet Schiefermair über fünf Hektar Weingärten und das soll noch lange nicht das Ende sein.

Mühlviertler Wein auf internationalem Parkett

Ein weiterer Shooting-Star der oberösterreichischen Weinszene kommt aus Sarleinsbach im Mühlviertel. Philipp Fuchs hat sich dort seinen Jugendtraum eines eigenen Weinguts erfüllt. Auf rund 600 Meter Seehöhe bearbeitet der gelernte Diplom-Sommelier rund ein Hektar

Rebfläche und produziert daraus Weine aus besonders widerstandsfähigen Rebsorten, sogenannten PIWI-Reben.

Um diese derzeit noch eher unbekannteren PIWI-Reben bekannter zu machen, findet jährlich ein internationaler Weinwettbewerb statt, der heuer in Tschechien ausgetragen wurde. Unter 200 PIWI-Weinen aus 10 Nationen konnte der Mühlviertler Winzer mit seinem Wein 2023 Stuaschedl aus der Blütenmuskateller-Traube mit 94 Punkten (von max. 100) den sensationellen 3. Platz erringen und sich damit im internationalen Spitzenfeld platzieren. In seiner Kategorie war der Wein aus dem Mühlviertel sogar der beste Österreicher im gesamten Teilnehmerfeld. „Die Freude über die Bewertung ist riesig - zum einen als Anerkennung für die Arbeit und Leidenschaft die in diesem Wein steckt und zum anderen sieht man, was in Oberösterreich auch in exponierten Lagen möglich ist“, so Fuchs.

Nur die Qualität zählt

Die rund 100 Hektar Rebfläche unseres Bundeslandes umfassen gerade einmal bescheidene 0,2 Prozent aller Weingärten in Österreich. Folglich kann Wein aus Oberösterreich nur durch Top-Qualitäten punkten und das haben die heimischen Winzer längst verstanden, wie nun immer wieder bei nationalen oder mittlerweile auch bei internationalen Wettbewerben bestätigt wird. Ein Umstand, der auch den Präsidenten der Landwirtschaftskammer, Franz Waldenberger, freut: „Wenn jemand vor 20 Jahren behauptet hätte, dass Wein aus OÖ einmal in der Oberliga mitspielen wird, wäre er vermutlich ausgelacht worden. Heute beweisen wir, dass unsere Winzer in OÖ ganz großartige Weine produzieren.“

Weinbau in OÖ – klein, aber dynamisch wachsend

Mittlerweile beschäftigen sich rund 40 Winzer in OÖ mit dem professionellen Weinbau. Rund 100 Hektar stehen derzeit schon in Ertrag. Jährlich dürfen laut OÖ Weingesetz 15 Hektar Rebfläche neu gepflanzt werden. Bei den weißen Rebsorten dominieren Grüner Veltliner, Chardonnay, Muskateller und Sauvignon Blanc. Bei den roten Trauben stellen Muscat bleu, Zweigelt und Pinot Noir den größten Anteil. Den größten Flächenzuwachs verzeichnen in OÖ momentan die PIWI-Rebsorten Donauriesling oder Donauveltliner.

Einen aktuellen Überblick über die Weinbauszene in OÖ bietet auch die Homepage der OÖ Winzer unter www.ooe-winzer.at

Die prämierten Weine aus OÖ:

Schiefermair Wein, Kematen an der Krems, www.schiefermair.at

2023 Gemischter Satz

2023 Muskateller

Weingut Fuchs, Sarleinsbach, <https://www.regionalfux.at/partner/weingut-fuchs/>
2023 Stuaschedl Blütenmuskateller



Bildtext: Lukas Schiefermair (r.) aus Kematen/Krems überzeugte beim Salon Österreichischer Wein, Philipp Fuchs (l.) aus Sarleinsbach beim PIWI-Wein-Wettbewerb in Tschechien. LK-Präsident Franz Waldenberger (m.) gratuliert.

Bildnachweis: LK OÖ, Abdruck honorarfrei

Kontakt Öffentlichkeitsarbeit: Mag. Anita Stollmayer,
Tel +43 50 6902-1491, medien@lk-ooe.at